

Haftgrund

Haftgrund für Dispersionsfarben und Dispersions-Silikatfarben für innen. Emissionsminimiert und lösemittelfrei.



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Weißpigmentierte Spezial-Grundierfarbe für deckende Grundanstriche im Innenbereich vor Schlußbeschichtungen mit Kunststoffdispersionsfarben oder Dispersions-Silikatfarben. Haftvermittelnde Vorbeschichtung auf glatten, tragfähigen Untergründen, z. B. auf Gipsplatten (GK), Beton, sowie auf schwach saugende mineralische Putze Plc - PIII, Gips- und Fertigputze PIV und Gipsbauplatten. Gerade auf Gipsplatten wird eine Gefahr von Abplatzungen dünner Gipsspachtelschichten deutlich verringert. Als griffige Grundbeschichtung vor Tapezierungen aller Art auf glatten, schwach saugenden Untergründen.

Eigenschaften

- emissionsminimiert, lösemittelfrei, weichmacherfrei
- leicht zu verarbeiten, wasserverdünnbar, umweltschonend und geruchsarm
- diffusionsfähig, s_d -Wert 0,03 m (durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenn-daten möglich)
- hohe Untergrundhaftung
- gutes Deckvermögen
- Grundbeschichtung für nachfolgende Dispersions-Silikatfarben auf nicht verkieselungsfähigen Untergründen

Materialbasis

Modifizierte Kunststoffdispersion nach DIN 55945.

Verpackung/Gebindegrößen

■ **Standardware:** 5 l, 12,5 l. **Airfix:** 25 l Hobbock, 120 l Malerfass.

Farbtöne

Weiß.

Haftgrund ist mit max. 25 % CaparolColor Vollton- und Abtönfarben oder AmphiColor® Vollton- und Abtönfarben abtönbar.

Haftgrund ist im ColorExpress-System maschinell nach allen gängigen Farbtonkollektionen in hellen bis ca. Hellbezugswert 70 Farbtönen abtönbar.

Durch Abtönung wird die konservierungsmittelfreie Eigenschaft von Haftgrund nicht mehr gewährleistet.

Lagerung

Kühl, aber frostfrei.

Technische Daten

■ Dichte: ca. 1,7 g/cm³

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	-	-
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				



Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.
Untergrundvorbereitung	Bitte bezüglich der Eignung auf verschiedene Untergründe und deren notwendige Vorbehandlung unsere Technische Information Nr. 650 „Untergründe und deren Vorbehandlungen“ beachten.
Beschichtungsaufbau	Unverdünnt, bzw. mit max. 5 % Wasser oder CapaSol auf Verarbeitungskonsistenz einstellbar.
Verbrauch	Auf glatten Flächen 150–200 ml/m ² . Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Exakten Verbrauch durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.
Verarbeitungsbedingungen	Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung: +8 °C für Umluft und Untergrund.
Trocknung/Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 12 Stunden überarbeitbar. Bei niedrigeren Temperaturen entsprechend längere Trocknungszeiten einhalten.
Werkzeuge	Haftgrund kann gerollt (Walzen mit einer Florhöhe von 14–16 mm), gestrichen und gespritzt werden. Airlessauftrag Spritzwinkel: 50° Düse: 0,021–0,025" Spritzdruck 150–180 bar Pistole mit Dispersionsfilter grob (grün) ausstatten. Beim Spritzauftrag Farbe gut aufrühren und durchsieben.
Werkzeugreinigung	Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Wasser auswaschen.
Hinweis	Verträglichkeit: Um die speziellen Eigenschaften zu erhalten, Haftgrund nur mit CapaSol, CaparolColor Vollton- und Abtönfarben oder AmphiColor® Vollton- und Abtönfarben vermischen. Keine anderen Werkstoffe zusetzen.

Hinweise

Gutachten	Die unbedenkliche Anwendung im Innenbereich wurde von dem Fraunhofer Wilhelm-Klauditz-Institut (WKI) bewertet und mit dem TÜV Gütezeichen „schadstoffgeprüft“ ausgezeichnet. Das Gutachten erhalten Sie auf Anforderung.
Bitte beachten (Stand bei Drucklegung)	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden. Beschichtungsstoff ist stark alkalisch. Haut und Augen sind deshalb vor Farbspritzern zu schützen. Umgebung der Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Spritzer auf Lack, Glas, Keramik, Metall, Natursteinen sofort abwaschen. Nähere Angaben: Siehe Sicherheitsdatenblatt.
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. < 1 g/l VOC.
Produkt-Code Farben und Lacke	Giscode: BSW10 veraltet: M-GP01
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polyacrylatharz, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Wasserglas, Additive
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr.658 · Stand: März 2017

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.